

Kapitän fährt durch die Toskana

RADSPORT Pfeifer in Cadolzburg auf Rang drei

FÜRTH (red). Erfolgreich schlugen sich die Straßenrad-Junioren des Teams Rheinhessen beim ersten Bundesliga-Rennen der Saison. Mit dem dritten Platz ihres Kapitäns **Ron Pfeifer** krönte das Team in Cadolzburg seine gute Mannschaftsleistung. Pfeifer wurde von Nationaltrainer Patrik Moster kurzfristig für die in dieser Woche startende Toskana-Rundfahrt nominiert. Für den 17-Jährigen geht damit ein Traum in Erfüllung. Der Teamkapitän wird seinen Mannschaftskameraden damit beim City-Loop am 1. Mai in Frankfurt fehlen.

In Fürth machten die 130 besten Straßenrad-Junioren Deutschlands das Rennen von Anfang an superschnell, so dass zunächst keiner der zahlreichen Ausreißversuche er-

folgreich war. Eingangs der letzten Runde lancierte Pfeifer einen Angriff, dem nur drei weitere Fahrer folgen konnten. Zähl verteidigten die vier Spitzenreiter ihren Vorsprung vor dem hinterher jagenden Feld. Im Sprint setzte sich schließlich Favorit Simon Nuber vom Team Cebion Stuttgart vor Michael Schwarzmann (Quest Ralph Denk Team) und Pfeifer durch. Pfeifers Mannschaftskollegen Christopher Hatz und Timon Loderer qualifizierten sich für die Deutschen Meisterschaften. In der Mannschaftswertung etablierte sich das Team Rheinhessen mit Rang fünf von 19 Mannschaften unter den Top-Teams der Bundesliga. Mit entsprechend hohen Erwartungen starten die Fahrer nun am Freitag bei ihrem „Fast-Heimspiel“ in Frankfurt.